

KLIMA

GERECHTIGKEIT

als soziale Frage

EINLADUNG UND PROGRAMM

Umweltzerstörung und Klimawandel sind eine massive Bedrohung für die weltweite Verwirklichung der Menschenrechte.

Laut einer regelmäßigen Umfrage der Universität Hamburg zählen nur noch 22 Prozent der Deutschen den Klimawandel zu den zwei wichtigsten Problemen im Land, 2021 waren es noch 41 Prozent.

UN-Generalsekretär Guterres sagt das Klima sei das bestimmende Problem unserer Zeit. Und als Fallbeispiel moralischer und ökonomischer Ungleichheit. Denn die G20-Staaten der reichsten Industrie- und Schwellenländer emittierten 80 Prozent aller Treibhausgase, „während die ärmsten Länder, die am wenigsten für die Krise können, die Auswirkungen am brutalsten spüren“, so Guterres.

Der Fachtag soll einen Austausch und ein gegenseitiges Lernen zwischen globalen und lokalen Akteur:innen befördern.

Im Anschluß gibt es ein musikalisches Programm mit Vicente Patiz, Weltmusik aus dem Erzgebirge.

Der Fachtag wird organisiert vom **Eine-Welt-Landesnetzwerk** in Kooperation mit dem für den Klimaschutz zuständigen Ministerium der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern.

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2024

Wichernsaal, Apothekestraße 48 / Körnerstraße 7, 19055 Schwerin

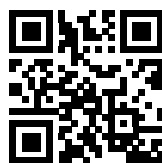
09.30 - 18.00

Online Teilnahme von 10.00 - 12.30 möglich
Beiträge in englischer Sprache werden übersetzt
ab 16.30 Kulturprogramm mit Weltmusik

[Anmeldung hier](#)

<https://eine-welt-mv.de/events-uebersicht/klimafachtag/>

Sabina von Kessel
Koordinatorin Klimafachtag 2024
Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V.
Kontakt: kessel@eine-welt-mv.de



Jörn Mothes
Ministerium für Klimaschutz,
Landwirtschaft, ländliche Räume
und Umwelt



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Klimaschutz,
Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt

PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2024

VORMITTAG

9.30

Registrierung, Kaffee, Tee



10.00 - 10.30

Begrüßung und Ausblick

Krishan Gairola

Moderator, Berater
coursus.de- Die Nachhaltigkeitsberatung

Elisabeth Aßmann

Staatssekretärin, Ministerium für
Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern

Liliane Uwineza Petety Mukagatare

Klimabotschafterin,
Helmholtz Zentrum Bremen

Sabina von Kessel

Koordinatorin Klimafachtag,
Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V.

10.30 - 11.00

Keynote: Let's talk Klimagerechtigkeit - Wie gerecht ist die deutsche Klimapolitik?

Katja Voigt

Rosa-Luxemburg Stiftung, Referentin
für internationale Klimapolitik

11.00 - 11.15

Fragen und Diskussion

11.15 - 12.15

Panel Diskussion: Wassernotstand und Wassergerechtigkeit? (mit Übersetzung)

Welche Zukunft hat eine Metropole, wenn Wassernotstand droht und wie kann Wasser gerecht verteilt werden kann. 4 Aktivist:innen aus Bangalore (Indien) und Kapstadt (Südafrika) diskutieren.

Jessica Lottering

Shack Builders, Kuilsriver, Kapstadt
Aktivistin für soziale und Klimagerechtigkeit

Nazeer Somday

Regenerativer Farmer, Aktivist für
Wasser-, Ernährungs- und Umweltgerechtigkeit. (Philippi Horticultural Area, Kapstadt)

Vishwanath S.

Wasserpionier, Aktivist im Bereich
Wasser und die Regeneration von
Wassersystemen zur Verhinderung
der Wasserkatastrophe in Bangalore
(Indien)

Bhargavi S. Rao

Aktivistin an den Schnittstellen von
community action mit Wissenschaft,
Recht, Finanzen, Politik, Planung und
Governance.

12.15 - 12.30

Fragen, Diskussion mit David Schacht (mit Übersetzung)

Geschäftsführer, WasserZweckVerband Malchin Stavenhagen

ONLINE TEILNAHME MÖGLICH

BEITRÄGE WERDEN ÜBERSETZT

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2024

NACHMITTAG

12.30 - 13.15

Pause und Mittagessen



13.15 - 15.15

World Cafe: Verschiedene Perspektiven auf das Thema Klimagerechtigkeit

Gesprächsrunden und Meinungs austausch zu konkreten Fragestellungen, an jedem Thementisch 30 Minuten.
Bei der Anmeldung bitte angeben, welche 4 Thementische Sie besuchen möchten.

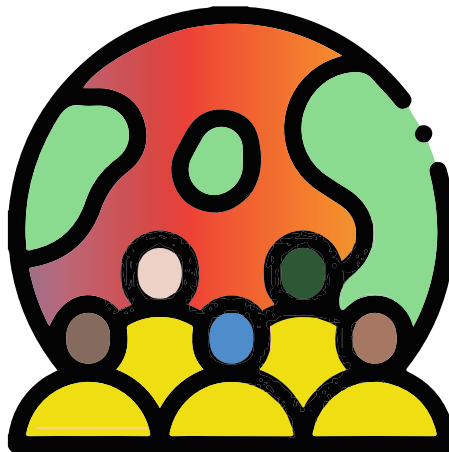
1 *Was, wenn ohne Klimagerechtigkeit unsere Sicherheit und eine gerechte Zukunft verschwinden würden? Es ist nie zu spät zu handeln.*
Liliane Uwineza Petety Mukagatara
Klimabotschafterin,
Helmholtz Zentrum Bremen

2 *Wie geht nachhaltiges Denken und Handeln in einem mecklenburgischen Dorf?*
Christine Jantzen
Bürgermeisterin Kieve

3 *Wandel in Bewegung setzen – Gemeinsam aktiv werden – aber wie?*
Regina Möller & Änne Lange
Referentin für Zukunftsfähiges Wirtschaften in Kirche und Diakonie im Sprengel Mecklenburg und Pommern

4 *Welche Rolle nehmen Kommunen hinsichtlich gelebter globaler Partnerschaften ein? Wie können Zivilgesellschaft und Stadtverwaltungen gemeinsam Nachhaltigkeitsprojekte mit dem globalen Süden initiieren und voranbringen?*
Klimapartnerschaft Pomerode-Greifswald
Stephan Braun & Michael Haufe
Klima(schutzbeauftragter) Greifswald

5 *Wasserwerk der Zukunft – dem Wasser vor Ort die Bühne bieten*
David Schacht
Geschäftsführer, WasserZweckverband Malchin Stavenhagen



6 *Mensch und Moor – Nass geht nur zusammen*
Gerald Jurasinski
Prof. für Moorforschung, Institut für Botanik und Landschaftsökologie
Uni Greifswald

7 *Haben wir es satt? Landwirtschaft zwischen Selbstversorgung und Weltmarkt*
Heike Müller
Geschäftsführerin, Bauernverband Malchin und Demmin

8 *Ungehorsam Klima schützen und für Klimagerechtigkeit kämpfen. Wie geht das?*
Scully
Aktivistin Soziale Bewegung

9 *Keine Zukunft – Keine Kinder?*
Lioba Ufer
Aktivistin und Ökologin

10 *Wie ist der aktuelle Stand des Klimaschutzgesetzes MV? Klimaschutz, Energieeffizienz und Klimaanpassung des Ministeriums für Klimaschutz MV*
Jörn Mothes & Beatrix Romberg
Abteilungsleiter, Referatsleiterin
Klimaschutz im Agrar- und Umweltministerium MV

11 *Klimagerechtigkeit: Luxusproblem oder existenzielle Frage für alle?*
Martin Schursch
Klimaschutzmanager
Kommunale Klimapartnerschaften Rastatt - St. Louis (Senegal)

12 *Weniger Müll – mehr Gerechtigkeit? Für den Schutz der Umwelt und eine saubere Stadt in Togo und überall*
Eine-Welt Projekt in Sokodé/Togo
Hannelies Höchel
Stellvertretende Vorsitzende
Couleurs Afrik-die Farben Afrikas e.V.

15.15 - 16.00

Ergebnisse des World Cafe Ausblick, Fäden zusammenführen, Way forward (Action plan)

Ab 16.30

World
Music

Ab 16.30

Musik mit Vicente Patiz